

AGB des Aerial Circus GbR Behrendt und Brocker, Inhaberin Lena Brocker

Sitz des Aerial Circus GbR Behrendt und Brocker: Zschochersche Straße 79b, 04229 Leipzig.

I. Allgemein

1. Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend: AGB) gelten für alle zwischen den Teilnehmern und Teilnehmerinnen und der GbR Behrendt & Brocker geschlossenen Verträge, soweit nichts anderes schriftlich vereinbart wird.

II. Vertragsabschluss

1. Die Anmeldung zu den jeweiligen Angeboten der GbR Behrendt und Brocker enthält die notwendigen Angaben zu Kursen, Workshops, Einzelunterricht oder anderen Aktivitäten im Rahmen der GbR, sowie Unterrichtszeiten und Kosten.

2. Die Anmeldung und Zahlung der Kursgebühr berechtigen zur Teilnahme an der jeweiligen Einheit. Sie ist rechtsverbindlich und verpflichtet zur Anerkennung und Zahlung der Gebühr für Kurse, Workshops, Einzelunterricht (im Folgenden „Kursgebühren“ genannt).

3. Minderjährige haben die Anmeldung zum Tanzkurs von dem gesetzlichen Vertreter genehmigen zu lassen, in Form einer Unterschrift auf dem Anmeldebogen. Mit der Entrichtung der Kursgebühren wird die Genehmigung des gesetzlichen Vertreters angenommen.

III. Vertragsgegenstand

1. Die GbR Behrendt und Brocker verpflichtet sich zur Durchführung eines ordnungsgemäßen Unterrichts auf der Grundlage der von dem „Poledance Lola Leipzig e.V.“ vermittelten Poledancekenntnisse. Ein erfolgreicher Unterricht setzt die pünktliche und regelmäßige Teilnahme des Teilnehmers voraus.

2. Die GbR ist bei der sportlichen, tänzerischen sowie künstlerischen Gestaltung des Unterrichts frei.

3. Der Unterricht kann in folgenden Strukturen gestaltet sein:

- Kurs: 1,5 Std. Unterricht, Kurse werden in verschiedenen Levels angeboten (siehe Stundenplan)
- Workshop: flexible Stundenzahl, einmaliges Angebot, vertraglich individuell vereinbartes Angebot
- JGA's und Geburtstage (Gruppenveranstaltungen): 2 Std. Unterricht, vertraglich individuell vereinbartes Angebot
- Einzelunterricht: Stundenzahl ist abhängig von vertraglicher Vereinbarung mit Einzelunterrichtsteilnehmer, Termin nach Vereinbarung mit der GbR

4. An gesetzlichen Feiertagen findet kein Unterricht statt.

5. Die GbR behält sich vor, einen Wechsel des Ortes, der Zeiten und des Trainers / der Trainerin vorzunehmen, insbesondere wegen Verhinderung des Trainers / der Trainerin, Termine zusammenzulegen oder abzusagen. Bei Workshops mit zu geringer Teilnehmerzahl kann ein Zustandekommen nicht gesichert werden.

6. Bei Ausfall einer Unterrichtseinheit, der durch die GbR verantwortet wird, gelten folgende Bestimmungen:

- Im Falle von Ausfall von Einzelunterricht wird ein neuer Termin mit der betreffenden Person vereinbart.
- Im Falle von Ausfall von Kursen, welche wöchentlich fortlaufend stattfinden, wird keine Wiederholungsmöglichkeit gewährleistet.
- Im Falle von Ausfall von Workshops, sowie Gruppenveranstaltungen, werden alle angemeldeten Teilnehmer über einen neuen Termin, oder Vergleichsangebote informiert.

7. Wird die Mindestanzahl von Teilnehmern in den Workshops oder Gruppenveranstaltungen nicht erreicht, ist die GbR berechtigt, bis einen Tag vor Kursbeginn zurückzutreten.

8. Sollten Teilnehmer / Teilnehmerinnen aus gesundheitlichen oder sonstigen Gründen nicht oder nicht bis zum Ende in der Lage sein das Angebot der GbR wahrzunehmen, besteht keine Möglichkeit auf Rückzahlung der gezahlten Gebühr:

- Bei Erwerb eines monatlichen Beitrags: Dem Teilnehmer / der Teilnehmerin werden bei Zahlung der Gebühr einmal wöchentlich Kurse zur Verfügung gestellt, von denen der Teilnehmer / die Teilnehmerin monatlich zu maximal 4 insgesamt berechtigt ist. Die Wahl der 4 Unterrichtseinheiten wird dabei dem Teilnehmer / der Teilnehmerin überlassen. In dem Fall, dass der Teilnehmer / die Teilnehmerin in dem bezahlten Monat weniger als 4 oder kein Kurs belegen konnte, werden von der GbR keine Kurs-Teilnahmeberechtigungen gutgeschrieben. Die wöchentliche Teilnahmeberechtigung verliert ihrer Gültigkeit in der kommenden Woche. Die monatliche Teilnahmeberechtigung kann nicht in den Folgemonat übertragen werden. Weder der monatliche Beitrag noch der Monatsvertrag sind auf andere Personen übertragbar.

- Bei Erwerb einer Zehner-karte: Dem Teilnehmer / der Teilnehmerin werden bei Zahlung der Gebühr wöchentlich Kurse zur Verfügung gestellt, wovon der Teilnehmer / die Teilnehmerin insgesamt 10 besuchen kann. In dem Fall, dass der Teilnehmer / die Teilnehmerin nicht genutzte 10er-Kartenplätze nicht belegen kann, sind sie auf eine andere Person übertragbar. Die Gültigkeit der Zehner-karte und ihrer 10 Kartenplätze verfällt nach 6 Monaten nach Erwerb.
- Bei Zahlung von Einzelunterricht: Dem Teilnehmer / der Teilnehmerin werden bei Zahlung der Gebühr eine schriftlich festgehaltene Anzahl von Unterrichtsstunden gewährleistet. In dem Fall, dass der Teilnehmer / die Teilnehmerin die Stunden nicht wahrnehmen kann, sind sie auf einen anderen Teilnehmer übertragbar. Eine Rückerstattung des Einzelunterrichtsbeträge ist nur bei rechtzeitiger Absage gewährleistet.
- Bei Zahlung von Workshops und Gruppenveranstaltungen: Dem Teilnehmer / der Teilnehmerin werden bei Zahlung der Gebühr eine schriftlich festgehaltene Anzahl von Unterrichtsstunden gewährleistet. In dem Fall, dass der Teilnehmer / die Teilnehmerin die Stunden nicht wahrnehmen kann, können sie auf ein andere Person übertragen werden. Eine Rückerstattung der Kosten ist nur bei rechtzeitiger Absage gewährleistet.
- Schnupperstunde: Dem Teilnehmer / der Teilnehmerin werden bei Zahlung der Gebühr einer Schnupperstunde die Teilnahme an einem Kurs gewährleistet. In dem Fall, dass der Teilnehmer / die Teilnehmerin die Stunden nicht oder nicht bis zum Ende wahrnehmen kann, werden keine Kosten rückerstattet.

IV. Zahlungsbedingungen

1. Die Gebühren für den angebotenen Unterricht der GbR sind vor der ersten Unterrichtseinheit zu entrichten.
2. Die Zahlung erfolgt lediglich über Überweisungen auf das im Anmeldeformular aufgeführte Konto der GbR. In vereinbarten Sonderfällen werden Barzahlungen per Quittungsblock bestätigt.
3. Die Zahlung kann nicht in Raten getätigt werden.
4. Geschenkgutscheine sind vom Rücktausch ausgeschlossen, sind aber auf andere Personen übertragbar.
5. Die Fristen für den Eingang der Unterrichtsgebühren auf das Konto der GbR sind folgendermaßen festgelegt:
 - monatlicher Beitrag: Bis zum 28. des Vormonats.
 - Workshop: Bis einer Woche vor Beginn des Angebots per Überweisung oder bei Barzahlung am Tag des Angebots vor Ort.
 - 10er-Karte: Bis zu drei Tage vor Beginn des Unterrichts per Überweisung.
 - Gruppenveranstaltungen (JGA, Geburtstage ect.): Bis zu einer Woche vor Beginn der Veranstaltung per Überweisung oder bei Barzahlung am Tag des Angebots vor Ort.
 - Einzelunterricht: Bis zu drei Tage vor Beginn des Unterrichts per Überweisung.
 - Schnupperstunde: Bis einen Tag vor Beginn des Angebots per Überweisung oder bei Barzahlung am Tag des Angebots vor Ort.
6. Eine Anmeldung zu Angeboten der GbR verpflichtet zur Zahlung der jeweiligen Gebühren.

V. Kündigung und Nicht-Teilnahme

1. Der Teilnehmer /die Teilnehmerin verpflichtet sich zur Einhaltung der Kündigungsfristen:
 - monatlicher Beitrag: Der monatliche Beitrag beinhaltet ein fortlaufenden Vertrag mit monatlich zu entrichtenden Gebühren, welcher eine Kündigungsfrist von 3 Monaten beinhaltet.
 - Workshop: Bis eine Woche vor Beginn des Workshops kann gekündigt werden. - 10-Karte: nicht kündbar (siehe III. Vertragsgegenstand, 8.)
 - Gruppenveranstaltungen (JGA, Geburtstage ect.): Bis eine Woche vor Beginn des Angebots kann gekündigt werden.
 - Einzelunterricht: Bis drei Tage vor Beginn des Angebots kann gekündigt werden.
 - Schnupperstunde: nicht kündbar (siehe III. Vertragsgegenstand, 8.)
2. Bei Vertragswechsel: Ein Wechsel zwischen dem monatlichem Festbetrag (1x Traing pro Woche) und der Monatsflatrate (Berechtigung zur Teilnahme an allen angebotenen Kursen) ist möglich, wenn dieser mindestens bis zum 15. des laufenden Monats schriftlich eingereicht wird. Der neue Tarif ist rechtsgültig ab dem Folgemonat.

VI. Haftung

1. Der Anspruch des Teilnehmers auf Schadensersatz ist ausgeschlossen. Ausgenommen hiervon sind Schadensersatzansprüche der Teilnehmer aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der GbR, ihre gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zu Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig sind.
2. Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet die GbR nur auf den vertragstypischen vorhersehbaren Schaden, wenn dieser Schaden einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche der Teilnehmer aus eigener Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
3. Die Haftungseinschränkungen gelten auch zu Gunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen der GbR, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.
4. Die GbR empfiehlt eine private Unfallversicherung.
5. Die Teilnehmer haften persönlich für mögliche Verletzungen und sind dazu aufgefordert, sich den individuellen körperlichen Bedingungen anzupassen und Krankheiten und Vorschädigungen bei der Gestaltung des Trainings einzubeziehen.

VII. Sonstiges

1. Der Teilnehmer ist bei der Durchführung des Unterrichts dazu angehalten passende Kleidung zu tragen: kurze Hose, achselfreies Oberteil / Top. Die Haftung an der Stange kann nur mit nackter Haut erreicht werden.
2. Das Rauchen in den Räumlichkeiten ist nicht gestattet.
3. Der Verzehr von mitgebrachten Getränken und Speisen ist nur mit der Zustimmung der Inhaber der GbR oder einem gesetzlichen Vertreter bzw. Erfüllungsgehilfen gestattet.
4. Ton-, Film-, Bild- und Videoaufnahmen, auch für den privaten Gebrauch, in den Räumlichkeiten der GbR, sind nur mit der Zustimmung der Inhaber der GbR oder einem gesetzlichen Vertreter bzw. Erfüllungsgehilfen gestattet.
5. Die im Tanzunterricht erworbenen und erlernten tänzerischen Fähigkeiten, Schrittfolgen, Figuren, Choreographien usw. sind nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt. Die mittelbare oder unmittelbare Weitergabe an Dritte durch Unterricht oder Training entgeltlich oder unentgeltlich ist nicht gestattet.

VIII. Datenschutz

1. Die GbR verpflichtet sich, mit den personenbezogenen Daten der Teilnehmer verantwortungsbewusst umzugehen. Die sich aus der Anmeldung sowie Teilnahme ergebenden personenbezogenen Daten werden von daher nur erhoben, gespeichert und verarbeitet, soweit dies zur vertragsgemäßen Leistungserbringung erforderlich und durch gesetzliche Vorschriften erlaubt oder vom Gesetzgeber angeordnet ist. Die GbR wird die personenbezogenen Daten vertraulich sowie entsprechend den Bestimmungen des geltenden Datenschutzrechtes behandeln.
2. Die GbR wird die personenbezogenen Daten der Teilnehmer nur verwenden, soweit diese hierzu ausdrücklich eingewilligt haben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Die GbR ist in diesem Fall zur sofortigen Löschung oder Sperrung der persönlichen Daten des Teilnehmers im Einklang mit den anzuwendenden datenschutzrechtlichen Vorschriften verpflichtet.

IX. Schlussbestimmungen

1. Die GbR behält sich vor, diese AGB zu ändern. Der Teilnehmer willigt ein, über Änderungen der AGB durch Aushänge in der Tanzschule, schriftlich oder per Mail an die vom Teilnehmer zuletzt bekanntgegebene Adresse bzw. E-Mail-Adresse informiert zu werden.
2. Die Änderungen gelten als genehmigt, wenn der Teilnehmer nicht innerhalb von 6 Wochen nach Bekanntgabe schriftlich oder in Textform widerspricht. Auf diesen Umstand sowie auf die geänderten Bedingungen der AGB wird die GbR bei der Änderungsmitteilung gesondert hinweisen. Die Änderungen werden hierbei hervorgehoben.
3. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
4. Mündliche Nebenabreden zum Vertrag bestehen nicht. Änderungen und Ergänzungen sowie die Aufhebung des Vertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.
5. Sollten einzelne Bestimmungen der vorstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder Teile hiervon unwirksam sein oder werden, wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.